

## Produktinformation

### Vorwort

Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank – Du hast Dich für ein Debello Rennrad Produkt entschieden.

Die vorliegende Produktinformation / Bedienungsanleitung ist fester Bestandteil Deines Debello Produkts und gibt Dir wichtige Informationen zur sicheren Verwendung Deines Debello Rennrad, Rahmen-Kits, Laufräder und Komponenten.

Die Sicherheit unserer Kunden liegt uns am Herzen. Bitte studiere dieses Produktinformation / Bedienungsanleitung sorgfältig, bevor Du Produkt montierst oder zum ersten Mal damit fährst.



Das Nichtbeachten der Hinweise in dieser Produktinformation / Bedienungsanleitung kann zu Unfällen mit Todesfolge oder schwerer Verletzung führen. Unsere Hinweise haben Gründe – zu diesen gehört insbesondere unsere Sorge um Deine persönliche Sicherheit! Beachte und befolge stets alle Hinweise zu Montage, Wartung und Gebrauch und bedenke bitte, dass selbst das beste Produkt versagen kann, wenn es unsachgemäß behandelt wird. Dies gilt auch für Bauteile anderer Hersteller, die an Deinem Fahrrad montiert sind (Bereifung, Schnellspanner, Bremsen etc.). Beachte und befolge stets auch deren Bedienungsanleitungen. Bewahre dieses Produktinformation / Bedienungsanleitung auch für andere Benutzer Deines Produktes auf. Stelle sicher, dass jeder Benutzer die vorliegende Produktinformation / Bedienungsanleitung liest, versteht und beachtet. Solltest Du Dein Produkte je verkaufen oder verschenken, dann übergib dieses Produktinformation / Bedienungsanleitung dem neuen Besitzer.

Wir wünschen viel Erfolg und stets gute Fahrt mit Deinem Debello Produkt.

Dein Debello-Team

## Debello online

Unter [www.debello.at](http://www.debello.at) findet sich vieles, was Dich interessieren dürfte.


Komponenten, Zubehör, Ersatzteile im Shop, Wissenswertes unter News, und Support, Partner an die Du dich bezüglich Montage und Wartung wenden kannst und zahlreiches mehr.


Wir freuen uns auf Deinen Besuch!

## Zeichenerklärung

In der vorliegenden Produktinformation / Bedienungsanleitung triffst Du auf folgende Symbole und Kennzeichnungen:

ⓘ Dieser Hinweis gibt Dir Zusatzinformationen oder Tipps.

 **WARNUNG** Der Hinweis WARNUNG warnt vor einem gefährlichen Umstand, der, wenn nicht vermieden, zum Tod oder zu schwerer Verletzung führen kann.

 **VORSICHT** Der Hinweis VORSICHT warnt vor einem gefährlichen Umstand, der, wenn nicht vermieden, zu geringer oder mäßiger Verletzung führen kann.

**ACHTUNG** Der Hinweis ACHTUNG warnt vor drohenden Materialschäden.

- Der Punkt gibt Dir an, wie Du einen gefährlichen Umstand bzw. drohende Materialschäden vermeiden kannst.

## Belastung bzw. Überlastung des Laufrades

### Verwendungszweck

Alle Laufräder sind ihrem speziellen Verwendungszweck entsprechend dimensioniert. Laufräder für nicht explizit ausgewiesene Einsatzgebiete zu verwenden kann zum Versagen führen. Verwende Road-Komponenten nicht für Crosscountry, den Geländeeinsatz oder als Tandemlaufad.

### Höchstbelastung



Das zulässige gesamt Systemgewicht (Fahrer + Fahrrad + Gepäck) und die bestimmungsmäße Verwendung ist bei allen Modellen auf unserer Homepage [www.Debello.at](http://www.Debello.at) ausgewiesen. Belastungen, die darüber hinausgehen können während dem Betrieb zum Versagen führen.

### Seitliche Belastungen der Felge



Fahrradfelgen sind nur bedingt seitlich belastbar. Bei unsachgemäßem Transport oder nicht ausreichender Transportverpackung kann es zur Überlastung der Felge kommen. Schäden müssen nicht mit freiem Auge erkennbar sein.

### Reifendruck / Bremsflanke bei Carbon Clincher



Zu hoher Druck kann bei Clinchermodellen zum Versagen der Bremsflanken führen. Der höchste angegebene Druck (8,5bar/123psi) darf nicht überschritten werden. Zur schonenden Lagerung und Erhöhung der Lebensdauer ist es zielführend den Druck abzulassen, wenn das Laufrad nicht in Verwendung ist. Bei manchen Clinchermodellen kann es sein das aufgrund der tiefer gelegten Bremsfläche bei manchen Rädern der Wechsel der Bremsschuhe erforderlich ist! Sollte die Bremsfläche mit den originalen Bremsschuhen nicht ordnungsgemäß erreicht werden können, müssen verlängerte Bremsschuhe verwendet werden!

Achten Sie bei der Einstellung der Bremsklötze auf eine exakte Positionierung ~5mm unterhalb des Felgenhornes um den Bremsdruck nicht auf das Felgenhorn wirken zu lassen (siehe Abb. 1)! Falsch positionierte Bremsklötze können zu einer Überhitzung der Felge und deren Deformierung bzw. zu ihrem Versagen führen.

## Gebrauchstemperatur



Benutzen Sie Debello Laufräder nicht unter  $-15^{\circ}\text{C}$  ( $5^{\circ}\text{F}$ ) und nicht über  $45^{\circ}\text{C}$  ( $113^{\circ}\text{F}$ ). Lagern Sie Debello Laufräder nicht unter  $-15^{\circ}\text{C}$  ( $5^{\circ}\text{F}$ ) und über  $55^{\circ}\text{C}$  ( $131^{\circ}\text{F}$ )

## Speichenspannung bei Stahlspeichen



Ein unprofessionelles Nachspannen der Speiche verändert Rund- und Planlauf der Felge und kann bei zu hoher Spannung zum Versagen führen.

## Heißbremsen



Die nach speziellem Verfahren hergestellten Carbon Bremsflächen haben eine im Gegensatz zu Metallfelgen begrenzte Temperaturbeständigkeit, das gilt allgemein für Carbon Bremsflächen, da Carbon ein schlechterer Wärmeleiter ist als Metall. Daher muss das Bremsverhalten dementsprechend angepasst werden. Ununterbrochenes Bremsen bzw. das Schleifen lassen der Bremsklötze, z.B. bei Talfahrten kann zu einer Überhitzung der Bremsfläche und deren Deformierung bzw. zu ihrem Versagen führen. Bremse unbedingt in Intervallen. Je härter und kürzer desto besser.

Zur Reduktion der nach außen wirkenden Reifendruckkräfte empfehlen wir die Verwendung von "TUFO Tubular-Clincher" Reifen.

<http://www.tufo.com/tubular-clinchers/>

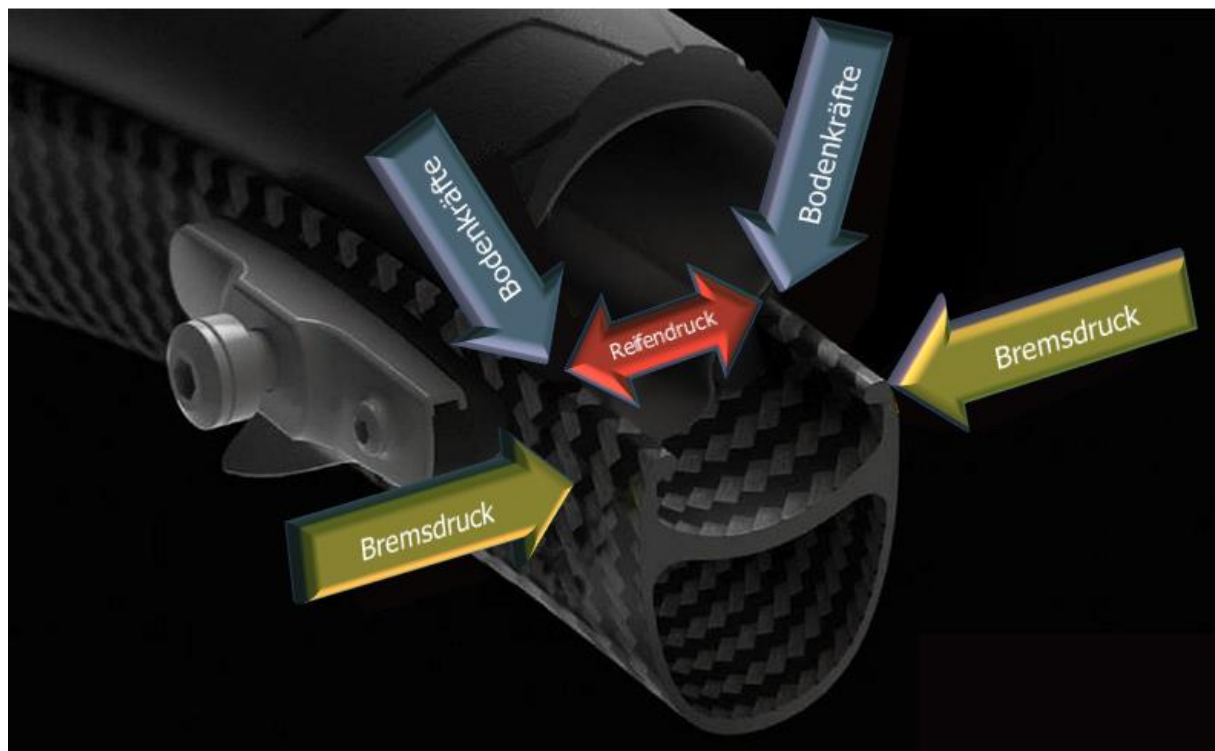


Abb. 1) Carbon-Clincher

## Gewalteinwirkung



Objekte die während der Fahrt in die Speichen geraten können zum Versagen dieser führen. Schädigungen müssen nicht mit freiem Auge sichtbar sein. Ein vollkommenes Versagen muss nicht direkt bei der Einwirkung geschehen.

Hindernisse wie Randsteine, Schlaglöcher, Übergänge von Schienenfahrzeugen o.a., können bei ungebremstem Überfahren zur Schädigung des Felgenhorns führen. Diese Schädigungen müssen nicht mit freiem Auge ersichtlich sein.

Sturz: Schäden müssen nach einem Sturz nicht augenscheinlich sein. Das Fahrrad muss von einem Sachverständigen überprüft werden um einem Versagen vorzubeugen.

Druckverlust: Halte bei Druckverlust sofort an, da sonst eine Beschädigung des Felgenhorns droht.

## Reparaturen



Reparaturen von Laufrädern müssen von qualifiziertem Personal durchgeführt werden. Das Wechseln von Lagern oder Achsteilen darf nur von Fachhändlern durchgeführt werden. Reparaturen am Carbonkörper dürfen nach sachverständiger Begutachtung nur durch DEBELLO GbR durchgeführt werden, setzten Dich in diesem Fall vorher über [office@Debello.at](mailto:office@Debello.at) mit uns in Verbindung.

## Zubehör

### Wahl der Bremsbeläge



Verwende ausschließlich DEBELLO Bremsbeläge PAD-01C oder PAD-02C. Wenn Du andere Bremsbeläge für Carbonfelgen verwenden möchtest, sende uns die Herstellerangaben und genaue Bezeichnung an [office@Debello.at](mailto:office@Debello.at) und wir werden prüfen ob diese geeignet sind.

### Schlauch



Verwende nur Schläuche und Felgenbänder, die vom Hersteller für eine Verwendung mit einem Carbonfelgenbett empfohlen werden.

## Felgenband



Beim Aufziehen eines Clincher Reifens auf ein DEBELLO Laufrad ist immer ein Felgenband zu verwenden. Die korrekte Positionierung des Felgenbandes ist dabei entscheidend: es muss darauf geachtet werden, dass das Felgenband nicht verrutscht und sicher die Bohrungen verdeckt. Ansonsten wird ein Schaden des Laufrades riskiert, da der Schlauch in die Felgenkammer platzen kann und die Luft, die durch die Bohrlöcher in die Felge eindringt nicht entweichen kann. Einzige Ausnahme ist die Verwendung von TUFO Clincher Schlauchreifen, hier kannst Du die Laufräder auch ohne Felgenband verwenden.

## Besonderheiten

### Abnutzung von Bremsklötzen

☉ Durch die spezielle Oberfläche der Bremsfläche ist ein Einfahren der Felge notwendig. Während den ersten 300 - 500 km kann es hier zu einer erhöhten Abnutzung der Bremsbeläge kommen, vereinzelt je nach Bremssystem kann es bei neuen Felgen bzw. Bremsklötzen auch zu Bremsgeräuschen kommen, welche sich nach dem Einfahren wieder legen.

### ☉ Handarbeit

Alle Felgen werden von Hand hergestellt. Leichte Variationen, der Verrundung von Kanten, stellenweise schwarze Einfärbung von Flächen, und einzelne Pinholes müssen in Verbindung mit dieser Herstellungsmethode in Kauf genommen werden. Diese haben jedoch keine Auswirkung auf die Belastbarkeit des Laufrades

### ☉ Oberflächengüte

Durch den Herstellungsprozess ist eine Variation in der Oberflächengüte wie z.B. des Glanzgrads gegeben. Diese haben jedoch keine Auswirkung auf die Belastbarkeit des Laufrades

## Leichtbau



Wir weisen nochmals explizit darauf hin, das DEBELLO ausschließlich Leichtbauteile produziert. Die Belastungsgrenzen und Sicherheiten liegen bei Leichtbauteilen oft unter der von Bauform verwandten Metallkonstruktionen.

Gewichtsschwankungen können aufgrund der Produktionsmethode des Laufrades auftreten!

Für Schäden und Folgeschäden die durch Überlastung des Laufrades eintreten übernimmt DEBELLO weder Gewährleistung noch Haftung.

Für Schäden und Folgeschäden die durch äußerliche Gewalteinwirkung entstehen übernimmt DEBELLO weder Gewährleistung noch Haftung.

Für Schäden und Folgeschäden die durch unsachgemäße Montage und Wartung entstehen übernimmt DEBELLO weder Gewährleistung noch Haftung.

Für Schäden die durch nicht geeignetes Zubehör oder Reinigungsmittel entstehen übernimmt DEBELLO keine Gewährleistung.

Die Gewährleistung erlischt bei unsachgemäßem Einsatz einer Komponente.

Bei Wartung oder Reparatur durch unqualifiziertes Personal erlischt die Gewährleistung.

Für sämtliche Lieferungen und Leistungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die vorliegenden Gewährleistungsbestimmungen abzurufen unter der Seite [www.Debello.at](http://www.Debello.at) „Allgemeine Geschäftsbedingungen“ als vereinbart.

## ☉ Die wichtigsten Tipps für eine lange Lebensdauer

**Transport** Da die Carbonstruktur der Hohlfelgen, sehr druckempfindlich ist, dürfen die Laufräder beim Transport im Auto oder Radkoffer nicht mit Druck belastet werden. Eine gepolsterte Laufradtasche sollte dabei obligatorisch sein.

**Schaltungseinstellung** Vor der ersten Fahrt den Innenanschlag der Schaltung kontrollieren. Ein Schaltwerk käfig, welcher in die Speichen rasselt, kann zu nicht reparablen Schäden an den Speichen und Felgen führen.

### **Bremsbeläge**

Immer die original Bremsbeläge des Herstellers verwenden oder die, die wir explizit freigeben. Die freigegebenen Bremsbeläge sind speziell auf das Produkt in ihrer Härte und Reibung abgestimmt, so dass die Felge nicht beschädigt wird und die optimale Bremsleistung vorhanden ist. Bei Problemen mit den empfohlenen Bremsbelägen kontaktiere uns über [office@debello.at](mailto:office@debello.at). Auf keinen Fall sollten Fremdmodelle ohne Freigabe verwendet werden, bei Missachtung dessen verfällt der Garantieanspruch.

Nach jeder Regenfahrt die Beläge mit Wasser und einem sanften umweltschonenden Reinigungsmittel von Fremdkörpern befreien. Die Fremdkörper wirken sonst wie Schleifpapier und zerstören sehr schnell die Laminierung der Bremsflanken.

**Bremsflächen** Um eine gleichmäßige Bremsleistung zu ermöglichen, sollte außerdem in regelmäßigen Abständen die Rückstände der Bremsbelege auf den Bremsflanken entfernt werden. Dafür kann ein Kunststoffschaber und ein mit etwas Reinigungsalkohol, Spiritus oder Reinigungsbenzin getränkter Lappen verwendet werden. Verwende keine aggressiven Reinigungsmittel, Lösungsmittel oder abrasiven Mittel, diese können die Felge beschädigen.

Vorsicht mit überschüssigem Kettenöl, das während dem Fahren auf die Felge spritzt. Am besten immer sofort überflüssiges Kettenöl von der Kette abwischen.

**Bremsklötze** Achte bei der Einstellung der Bremsklötze auf eine exakte und korrekte Positionierung! Speziell nach einem Laufradwechsel müssen die Bremsklötze neu positioniert, ausgerichtet und auf „flächige“ Auflage überprüft werden. Falsch positionierte Bremsklötze können zu einer Überhitzung der Felge und deren Deformierung bzw. zu ihrem Versagen führen.

### **Schlauchreifen-Bereifung**

Als Reifenbreite sollte das übliche Maß 21-25 mm verwendet werden, idealerweise ist die Reifenbreite gleich oder größer als die Felgenbreite um Beschädigungen des Felgenhornes zu vermeiden. Bei der Montage gilt es die entsprechenden Grundregeln zu beachten: eventuell entsprechende Ventilverlängerung verwenden – neuen Schlauchreifen auf der Felge ohne Verklebung vordehnen – dazu über 12 Stunden mit 10 Bar Druck aufgepumpt lassen – nach der Demontage das Felgenbett mit Schleifpapier leicht anrauen und mit Spiritus säubern.

**Bei Verwendung von Flüssigkleber**, sparsam jeweils eine Schicht Reifenkit auf das Nahtband des Reifens und die Felge aufbringen – 12 Stunden bei Raumtemperatur (18 – 25 Grad C) trocknen lassen – 2. Schicht auftragen – vom Ventilloch aus dann den leicht angepumpten Reifen Schritt für Schritt komplett auf die Felge ziehen (Achtung: Felgenhörner nicht auf hartem Boden drücken) – Reifen auf ca. 3 Bar zum mittigen Ausrichten aufpumpen - dann Rundlauf bei 10 Bar kontrollieren – für evtl. Korrekturen Luft wieder auf 3 Bar ablassen – Vorgang wiederholen bis der Rundlauf pass - zum Aushärten auf wieder auf 10 Bar aufpumpen und 12 Stunden bei Raumtemperatur ruhen lassen. Im Gebrauch die Verklebung regelmäßig kontrollieren (wandernde Reifen). Bei Bedarf neu aufkleben (Herstellervorgaben des Klebers beachten).



**Bei Verwendung von Reifenklebeband** empfehlen wir gemäß Herstellerbeschreibung von Tufo vorzugehen!

Beschreibung Klebebandmontage / Reifenmontage findest Du auf [www.tufo.com](http://www.tufo.com)

Eine weitere sehr hilfreiche Beschreibung findest Du hier

→ <http://nyx.at/bikeboard/Board/showthread.php?168739-Tufo-Extreme-Klebeband>

Um Pannen vorzubeugen, am besten vorbeugende Pannenschutzmilch verwenden, die Beschreibung findest Du auf [www.tufo.com](http://www.tufo.com)

**Drahtreifen-Bereifung:** Als Reifenbreite sollte das übliche Maß 21-25 mm verwendet werden, idealerweise ist die Reifenbreite gleich oder größer als die Felgenbreite Beschädigungen des Felgenhornes zu vermeiden.

Bei der Schlauchwahl sollten keine Latexschläuche zum Einsatz kommen.

Zur Montage nach Möglichkeit keine Reifenheber einsetzen. Für die Demontage nur weiche Kunststoffreifenheber verwenden. Beim Reifendruck sind die Angaben von DEBELLO (8,5bar /123psi) nicht zu überschreiten. Vor jeder Fahrt sollte die Überprüfung des Luftdrucks und des Reifens auf Beschädigungen obligatorisch sein. Ein niedriger Luftdruck steigert die Gefahr vor Durchschlägen (Snakebit) erheblich. Wie schon erwähnt, sind gebrochene Carbonfelgenhörner bei Faltreifenversionen nicht reparabel.

**Bei Verwendung von Clincher Schlauchreifen** empfehlen wir gemäß Herstellerbeschreibung von Tufo vorzugehen!

Beschreibung Clincher Schlauchreifen Reifenmontage auf [www.tufo.com](http://www.tufo.com)

Um Pannen vorzubeugen, am besten vorbeugende Pannenschutzmilch verwenden, für den Pannenfall bei allen Varianten empfehlen wir Tufo Pannenschutzmilch (SEALANT EXTREME) zu verwenden, die Beschreibung findest Du auf [www.tufo.com](http://www.tufo.com)